

II - 3036 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1542/5

1977 -12- 14

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Moser, Dr. Pelikan, Ing. Letmaier  
und Genossen

an den Bundesminister für Bauten und Technik  
betreffend Lichtenfelsgymnasium Graz

Nach einem Bericht der "Neuen Zeit" vom 26. 11. 1977  
haben Sie am Landesparteitag der SPÖ in Graz erklärt :  
"BG Lichtenfels: Hier zeigt sich die Uninformiertheit  
des VP-Nationalratsabgeordneten Moser besonders deut-  
lich. Der Zubau geht nämlich bereits seiner Vollendung  
entgegen."

Diese Behauptung ist unverständlich, da ein wesent-  
licher Teil des Zubaues zum Lichtenfelsgymnasium  
zwar seit Jahren projektiert und immer wieder dringend  
gefordert wurde, bis jetzt aber mit der Errichtung  
des Turnsaales nicht begonnen wurde. Einwände des  
Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung  
(Denkmalschutz) scheinen nunmehr überwunden zu sein.  
Im Bundesvoranschlag 1978 findet sich aber laut  
Beilage C des Bautenbudgets erst für 1980 und später  
eine Finanzierung.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den  
Bundesminister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie ist Ihre Aussage, der Zubau gehe bereits seiner  
Vollendung entgegen, damit zu vereinbaren, daß  
mit einem wesentlichen Teil des Zubaues zum  
Lichtenfelsgymnasium Graz, dem Turnsaal, noch  
garnicht begonnen wurde ?

- 2 -

- 2) Wann ist voraussichtlich mit dem Baubeginn des Turnsaales zu rechnen ?
- 3) Aus welchem Grund ist eine Finanzierung laut Beilage C des Bautenbudgets erst für 1980 und später vorgesehen ?
- 4) Konnte durch Planungsänderung den Bedenken des Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Denkmalschutz) Rechnung getragen werden ?